Aktive Filter: AZ-Grobgliederung: Erkrankungen des Respirationstraktes

Modul	akad.	Woche	Veranstaltung: Titel	LZ-Dimension	LZ-Kognitions-	Lernziel
	Periode				dimension	
M01	SoSe2024	als Helfer	Simulation 3: Akute Erkrankungen	Wissen/Kenntnisse	erinnern	häufige, notfallmedizinisch relevante Erkrankungen (Asthma bronchiale,
			erkennen und behandeln	(kognitiv)		Lungenödem, Herzinfarkt, Herzrhythmusstörungen) aufzählen und die
						zugehörigen Symptome benennen können.
M01	WiSe2024	als Helfer	Simulation 3: Akute Erkrankungen	Wissen/Kenntnisse	erinnern	häufige, notfallmedizinisch relevante Erkrankungen (Asthma bronchiale,
			erkennen und behandeln	(kognitiv)		Lungenödem, Herzinfarkt, Herzrhythmusstörungen) aufzählen und die
						zugehörigen Symptome benennen können.
M01	SoSe2025	als Helfer	Simulation 3: Akute Erkrankungen	Wissen/Kenntnisse	erinnern	häufige, notfallmedizinisch relevante Erkrankungen (Asthma bronchiale,
			erkennen und behandeln	(kognitiv)		Lungenödem, Herzinfarkt, Herzrhythmusstörungen) aufzählen und die
						zugehörigen Symptome benennen können.
M03	SoSe2024	MW 1	Patientenvorstellung: Mukoviszidose	Wissen/Kenntnisse	verstehen	am Beispiel der Mukoviszidose beschreiben können, welche klinischen Symptome
			(Cystische Fibrose)	(kognitiv)		(u.a. erhöhte Sputumviskosität) und Veränderungen von diagnostischen
						Parametern (z.B. Cl- im Schweiss erhöht) durch die genetisch bedingte Störung
						des Chloridkanals (CFTR) hervorgerufen werden können.
M03	SoSe2024	MW 1	Patientenvorstellung: Mukoviszidose	Wissen/Kenntnisse	erinnern	benennen können, welche Organe von Mukoviszidose (Cystischer Fibrose)
			(Cystische Fibrose)	(kognitiv)		typischerweise betroffen sind.
M03	SoSe2024	MW 1	Patientenvorstellung: Mukoviszidose	Einstellungen		sich damit auseinandersetzen, wie man mit einer so komplexen chronisch
			(Cystische Fibrose)	(emotional/reflektiv)		progredienten Erkrankung wie der Mukoviszidose (Cystischen Fibrose) leben
						kann.
M03	WiSe2024	MW 1	Patientenvorstellung: Mukoviszidose	Wissen/Kenntnisse	verstehen	am Beispiel der Mukoviszidose beschreiben können, welche klinischen Symptome
			(Cystische Fibrose)	(kognitiv)		(u.a. erhöhte Sputumviskosität) und Veränderungen von diagnostischen
						Parametern (z.B. CI- im Schweiss erhöht) durch die genetisch bedingte Störung
						des Chloridkanals (CFTR) hervorgerufen werden können.
M03	WiSe2024	MW 1	Patientenvorstellung: Mukoviszidose	Wissen/Kenntnisse	erinnern	benennen können, welche Organe von Mukoviszidose (Cystischer Fibrose)
			(Cystische Fibrose)	(kognitiv)		typischerweise betroffen sind.
M03	WiSe2024	MW 1	Patientenvorstellung: Mukoviszidose	Einstellungen		sich damit auseinandersetzen, wie man mit einer so komplexen chronisch
			(Cystische Fibrose)	(emotional/reflektiv)		progredienten Erkrankung wie der Mukoviszidose (Cystischen Fibrose) leben
						kann.
M03	SoSe2025	MW 1	Patientenvorstellung: Mukoviszidose	Wissen/Kenntnisse	verstehen	am Beispiel der Mukoviszidose beschreiben können, welche klinischen Symptome
			(Cystische Fibrose)	(kognitiv)		(u.a. erhöhte Sputumviskosität) und Veränderungen von diagnostischen
						Parametern (z.B. CI- im Schweiss erhöht) durch die genetisch bedingte Störung
						des Chloridkanals (CFTR) hervorgerufen werden können.

M03	SoSe2025	MW 1	Patientenvorstellung: Mukoviszidose	Wissen/Kenntnisse	erinnern	benennen können, welche Organe von Mukoviszidose (Cystischer Fibrose)
			(Cystische Fibrose)	(kognitiv)		typischerweise betroffen sind.
M03	SoSe2025	MW 1	Patientenvorstellung: Mukoviszidose	Einstellungen		sich damit auseinandersetzen, wie man mit einer so komplexen chronisch
			(Cystische Fibrose)	(emotional/reflektiv)		progredienten Erkrankung wie der Mukoviszidose (Cystischen Fibrose) leben
						kann.
M09	SoSe2024	MW 3	Vorlesung: Lichenoide und granulomatöse	Wissen/Kenntnisse	verstehen	Therapieprinzipien entzündlicher Hauterkrankungen (Lichen ruber, Granuloma
			Hauterkrankungen	(kognitiv)		anulare und Sarkoidose) darstellen können.
M09	SoSe2024	MW 3	Vorlesung: Lichenoide und granulomatöse	Wissen/Kenntnisse	verstehen	das klinische Bild von entzündlichen Hauterkrankungen (Lichen ruber und
			Hauterkrankungen	(kognitiv)		lichenoide Erkrankungen, Sarkoidose, Granuloma anulare) beschreiben können.
M09	WiSe2024	MW 3	Vorlesung: Lichenoide und granulomatöse	Wissen/Kenntnisse	verstehen	Therapieprinzipien entzündlicher Hauterkrankungen (Lichen ruber, Granuloma
			Hauterkrankungen	(kognitiv)		anulare und Sarkoidose) darstellen können.
M09	WiSe2024	MW 3	Vorlesung: Lichenoide und granulomatöse	Wissen/Kenntnisse	verstehen	das klinische Bild von entzündlichen Hauterkrankungen (Lichen ruber und
			Hauterkrankungen	(kognitiv)		lichenoide Erkrankungen, Sarkoidose, Granuloma anulare) beschreiben können.
M09	SoSe2025	MW 3	Vorlesung: Lichenoide und granulomatöse	Wissen/Kenntnisse	verstehen	Therapieprinzipien entzündlicher Hauterkrankungen (Lichen ruber, Granuloma
			Hauterkrankungen	(kognitiv)		anulare und Sarkoidose) darstellen können.
M09	SoSe2025	MW 3	Vorlesung: Lichenoide und granulomatöse	Wissen/Kenntnisse	verstehen	das klinische Bild von entzündlichen Hauterkrankungen (Lichen ruber und
			Hauterkrankungen	(kognitiv)		lichenoide Erkrankungen, Sarkoidose, Granuloma anulare) beschreiben können.
M13	WiSe2024	MW 1	Seminar 2: Entwicklung der Atemwege	Wissen/Kenntnisse	analysieren	am Beispiel des Atemnotsyndroms Frühgeborener die Bedeutung der
				(kognitiv)		morphologischen und biochemischen Lungenreifung für die Atemmechanik
						ableiten können.
M13	SoSe2025	MW 1	Seminar 1.2: Entwicklung der Atemwege	Wissen/Kenntnisse	analysieren	am Beispiel des Atemnotsyndroms Frühgeborener die Bedeutung der
				(kognitiv)		morphologischen und biochemischen Lungenreifung für die Atemmechanik
						ableiten können.
M13	WiSe2024	MW 1	Untersuchungskurs: Patient*in mit	Mini-PA (praktische	anwenden	bei einer gegebenen Patientin, einem gegebenen Patienten eine auf Störung der
			Einschränkung der Atempumpe	Fertigkeiten gem. PO)		Atemmechanik-fokussierte Anamnese und körperliche Untersuchung durchführen,
						den Befund dokumentieren und gegenüber einem Normalbefund abgrenzen
						können.
M13	SoSe2025	MW 1	Untersuchungskurs: Patient*in mit	Mini-PA (praktische	anwenden	bei gegebenen Patient*innen eine auf Störung der Atemmechanik fokussierte
			Einschränkung der Atempumpe	Fertigkeiten gem. PO)		Anamnese und körperliche Untersuchung durchführen, den Befund
						dokumentieren und gegenüber einem Normalbefund abgrenzen können.
M13	WiSe2024	MW 2	Vorlesung: O2 can do? Ursachen und	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die wesentlichen klinischen Folgen einer hypoxämischen und hyperkapnischen
			Folgen von Störungen der Ventilation und	(kognitiv)		Störung darlegen und symptomorientierte Behandlungsoptionen erklären können.
			des Gasaustauschs			

M13	SoSe2025	MW 2	Vorlesung: O2 can do? Ursachen und	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die wesentlichen klinischen Folgen einer hypoxämischen und hyperkapnischen
			Folgen von Störungen der Ventilation und	(kognitiv)		Störung darlegen und symptomorientierte Behandlungsoptionen erklären können.
			des Gasaustauschs			
M13	WiSe2024	MW 2	Patientenvorstellung: Patient*in mit COPD	Wissen/Kenntnisse	analysieren	die Pathogenese der respiratorischen Insuffizienz bei COPD herleiten können.
				(kognitiv)		
M13	WiSe2024	MW 2	Patientenvorstellung: Patient*in mit COPD	Wissen/Kenntnisse	erinnern	die krankheitsspezifischen Angaben in der Anamnese und Befunde der
				(kognitiv)		körperlichen Untersuchung bei chronisch obstruktiver Lungenerkrankung
						benennen können.
M13	WiSe2024	MW 2	Patientenvorstellung: Patient*in mit COPD	Wissen/Kenntnisse	verstehen	Grundzüge der medizinischen Diagnostik und Therapie der COPD bis hin zur
				(kognitiv)		Behandlung der respiratorischen Insuffizienz beschreiben können.
M13	SoSe2025	MW 2	Patientenvorstellung: Patient*in mit COPD	Wissen/Kenntnisse	analysieren	die Pathogenese der respiratorischen Insuffizienz bei COPD herleiten können.
				(kognitiv)		
M13	SoSe2025	MW 2	Patientenvorstellung: Patient*in mit COPD	Wissen/Kenntnisse	erinnern	die krankheitsspezifischen Angaben in der Anamnese und Befunde der
				(kognitiv)		körperlichen Untersuchung bei chronisch obstruktiver Lungenerkrankung
						benennen können.
M13	SoSe2025	MW 2	Patientenvorstellung: Patient*in mit COPD	Wissen/Kenntnisse	verstehen	Grundzüge der medizinischen Diagnostik und Therapie der COPD bis hin zur
				(kognitiv)		Behandlung der respiratorischen Insuffizienz beschreiben können.
M13	WiSe2024	MW 2	Seminar 2: Erkrankungen der oberen	Wissen/Kenntnisse	analysieren	relevante Erkrankungen mit Obstruktion der oberen Atemwege benennen und
			Atemwege - Bedeutung für Atmung und	(kognitiv)		zuordnen können.
			Kommunikation			
M13	SoSe2025	MW 2	Seminar 2.2: Erkrankungen der oberen	Wissen/Kenntnisse	analysieren	relevante Erkrankungen mit Obstruktion der oberen Atemwege benennen und
			Atemwege - Bedeutung für Atmung und	(kognitiv)		zuordnen können.
			Kommunikation			
M13	WiSe2024	MW 2	Praktikum: Histopathologie entzündlicher	Wissen/Kenntnisse	analysieren	Entzündungsinfiltrate der akuten bakteriellen Pneumonie in den verschiedenen
			Veränderungen der oberen und unteren	(kognitiv)		Entzündungsphasen beschreiben und anhand histologischer Bilder zuordnen
			Atemwege und der Lunge			können.
M13	SoSe2025	MW 2	Praktikum: Histopathologie entzündlicher	Wissen/Kenntnisse	analysieren	Entzündungsinfiltrate der akuten bakteriellen Pneumonie in den verschiedenen
			Veränderungen der oberen und unteren	(kognitiv)		Entzündungsphasen beschreiben und anhand histologischer Bilder zuordnen
			Atemwege und der Lunge			können.
M13	WiSe2024	MW 2	Untersuchungskurs: Patient*in mit	Mini-PA (praktische	anwenden	bei einer gegebenen Patientin, einem gegebenen Patienten eine auf die oberen
			Behinderung der oberen Atemwege	Fertigkeiten gem. PO)		Luftwege fokussierte Anamnese und körperliche Untersuchung durchführen, den
						Befund dokumentieren und im Vergleich zu einem Normalbefund einordnen
						können.

M13	SoSe2025	MW 2	Untersuchungskurs: Patient*in mit	Mini-PA (praktische	anwenden	bei gegebenen Patient*innen eine auf die oberen Luftwege fokussierte Anamnese
			Behinderung der oberen Atemwege	Fertigkeiten gem. PO)		und körperliche Untersuchung durchführen, den Befund dokumentieren und im
						Vergleich zu einem Normalbefund einordnen können.
M13	WiSe2024	MW 3	Vorlesung: Beeinträchtigung der Atmung	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die wichtigsten klinischen Manifestationen und pathogenetischen Mechanismen
			durch Asbest-verursachte Erkrankungen	(kognitiv)		der verschiedenen durch Faserstäube verursachten Erkrankungen erklären
						können (Fibrose, Karzinom, Mesotheliom).
M13	WiSe2024	MW 3	Vorlesung: Beeinträchtigung der Atmung	Wissen/Kenntnisse	evaluieren	einschätzen können, wie die Höhe und Zeitdauer der Exposition mit Asbest (und
			durch Asbest-verursachte Erkrankungen	(kognitiv)		anderen Faserstäuben) die Art und Häufigkeit der durch Faserstäube
						verursachten Erkrankungen beeinflusst.
M13	WiSe2024	MW 3	Vorlesung: Beeinträchtigung der Atmung	Wissen/Kenntnisse	evaluieren	gesundheitsrelevante Einflüsse von Stäuben durch die Arbeit erkennen und bei
			durch Asbest-verursachte Erkrankungen	(kognitiv)		der Beurteilung einschätzen können.
M13	SoSe2025	MW 3	Vorlesung: Beeinträchtigung der Atmung	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die wichtigsten klinischen Manifestationen und pathogenetischen Mechanismen
			durch Asbest-verursachte Erkrankungen	(kognitiv)		der verschiedenen durch Faserstäube verursachten Erkrankungen erklären
						können (Fibrose, Karzinom, Mesotheliom).
M13	SoSe2025	MW 3	Vorlesung: Beeinträchtigung der Atmung	Wissen/Kenntnisse	evaluieren	einschätzen können, wie die Höhe und Zeitdauer der Exposition mit Asbest (und
			durch Asbest-verursachte Erkrankungen	(kognitiv)		anderen Faserstäuben) die Art und Häufigkeit der durch Faserstäube
						verursachten Erkrankungen beeinflusst.
M13	SoSe2025	MW 3	Vorlesung: Beeinträchtigung der Atmung	Wissen/Kenntnisse	evaluieren	gesundheitsrelevante Einflüsse von Stäuben durch die Arbeit erkennen und bei
			durch Asbest-verursachte Erkrankungen	(kognitiv)		der Beurteilung einschätzen können.
M13	WiSe2024	MW 3	Patientenvorstellung: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse	verstehen	auf pathophysiologischer Grundlage die Auswirkungen einer Lungenfibrose auf
			Lungenfibrose	(kognitiv)		den Gasautausch und die Ventilation beschreiben können.
M13	WiSe2024	MW 3	Patientenvorstellung: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse	erinnern	die bei Lungenfibrose zu erwartenden spezifischen Angaben in der Anamnese
			Lungenfibrose	(kognitiv)		und die Befunde bei der körperlichen Untersuchung benennen können.
M13	WiSe2024	MW 3	Patientenvorstellung: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse	erinnern	die klinischen Symptome und die Beschwerden betroffener Patienten und
			Lungenfibrose	(kognitiv)		Patientinnen bei Lungenfibrose benennen können.
M13	WiSe2024	MW 3	Patientenvorstellung: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Grundzüge der medizinischen Diagnostik, Therapie und Betreuung von
			Lungenfibrose	(kognitiv)		Patienten/Patientinnen mit Lungenfibrose darlegen können.
M13	SoSe2025	MW 3	Patientenvorstellung: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse	verstehen	auf pathophysiologischer Grundlage die Auswirkungen einer Lungenfibrose auf
			Lungenfibrose	(kognitiv)		den Gasautausch und die Ventilation beschreiben können.
M13	SoSe2025	MW 3	Patientenvorstellung: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse	erinnern	die bei Lungenfibrose zu erwartenden spezifischen Angaben in der Anamnese
			Lungenfibrose	(kognitiv)		und die Befunde bei der körperlichen Untersuchung benennen können.
M13	SoSe2025	MW 3	Patientenvorstellung: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die klinischen Symptome und die Beschwerden betroffener Patient*innen bei
			Lungenfibrose	(kognitiv)		Lungenfibrose beschreiben können.
M13	SoSe2025	MW 3	Patientenvorstellung: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Grundzüge der medizinischen Diagnostik, Therapie und Betreuung von
			Lungenfibrose	(kognitiv)		Patient*innen mit Lungenfibrose darlegen können.

M13	WiSe2024	MW 3	Untersuchungskurs: Patient*in mit	Mini-PA (praktische	anwenden	bei einer gegebenen Patientin, einem gegebenen Patienten eine auf
			Gasaustauschstörung	Fertigkeiten gem. PO)		Gasaustauschstörung-fokussierte Anamnese und körperliche Untersuchung
						durchführen, den Befund dokumentieren und gegenüber einem Normalbefund
						abgrenzen können.
M13	SoSe2025	MW 3	Untersuchungskurs: Patient*in mit	Mini-PA (praktische	anwenden	bei gegebenen Patient*innen eine auf Gasaustauschstörung fokussierte
			Gasaustauschstörung	Fertigkeiten gem. PO)		Anamnese und körperliche Untersuchung durchführen, den Befund
						dokumentieren und gegenüber einem Normalbefund abgrenzen können.
M16	WiSe2024	MW 3	Patientenvorstellung: Die chronische	Wissen/Kenntnisse	erinnern	die verschiedenen Ursachen einer chronischen Rhinosinusitis benennen können.
			Rhinosinusitis	(kognitiv)		
M16	WiSe2024	MW 3	Patientenvorstellung: Die chronische	Wissen/Kenntnisse	erinnern	Symptome, Therapie und Diagnostik der chronischen Rhinosinusitis benennen
			Rhinosinusitis	(kognitiv)		können.
M16	SoSe2025	MW 3	Patientenvorstellung: Die chronische	Wissen/Kenntnisse	erinnern	die verschiedenen Ursachen einer chronischen Rhinosinusitis benennen können.
			Rhinosinusitis	(kognitiv)		
M16	SoSe2025	MW 3	Patientenvorstellung: Die chronische	Wissen/Kenntnisse	erinnern	Symptome, Therapie und Diagnostik der chronischen Rhinosinusitis benennen
			Rhinosinusitis	(kognitiv)		können.
M18	WiSe2024	Prolog/ Epilog	Vorlesung Prolog: Systematik der zellulären	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Bedeutung der Fähigkeit zur fakultativ intrazellulären Vermehrung von
			Krankheitserreger	(kognitiv)		Pathogenen für ärztliche Interventionen erläutern können.
M18	SoSe2025	Prolog/ Epilog	Vorlesung Prolog: Systematik der zellulären	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Bedeutung der Fähigkeit zur fakultativ intrazellulären Vermehrung von
			Krankheitserreger	(kognitiv)		Pathogenen für ärztliche Interventionen erläutern können.
M18	WiSe2024	Prolog/ Epilog	Vorlesung Prolog: Systematik viraler	Wissen/Kenntnisse	analysieren	Vertreter humanpathogener RNA- und DNA-Viren (Coxsackie-, Hanta-, Hepatitis
			Krankheitserreger	(kognitiv)		A, B und C, Herpes-, HI-, Influenza-, Masern-, Papilloma-, Poliomyelitis-Viren)
						benennen und als Auslöser definierter Infektionskrankheiten zuordnen können.
M18	SoSe2025	Prolog/ Epilog	Vorlesung Prolog: Systematik viraler	Wissen/Kenntnisse	analysieren	Vertreter humanpathogener RNA- und DNA-Viren (Coxsackie-, Hanta-, Hepatitis
			Krankheitserreger	(kognitiv)		A, B und C, Herpes-, HI-, Influenza-, Masern-, Papilloma-, Poliomyelitis-Viren)
						benennen und als Auslöser definierter Infektionskrankheiten zuordnen können.
M18	WiSe2024	Prolog/ Epilog	Vorlesung Epilog: Emerging Pathogens	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Ebenen des Erreger-Wirtswechsels (Übertragung auf einen neuen Wirt mit
				(kognitiv)		Krankheitsentstehung, Zirkulation des Erregers in einer neuen Wirtspopulation) an
						den Beispielen saisonale Influenza versus Geflügelgrippe beschreiben können.
M18	SoSe2025	Prolog/ Epilog	Vorlesung Epilog: Emerging Pathogens	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Ebenen des Erreger-Wirtswechsels (Übertragung auf einen neuen Wirt mit
				(kognitiv)		Krankheitsentstehung, Zirkulation des Erregers in einer neuen Wirtspopulation) an
						den Beispielen saisonale Influenza versus Geflügelgrippe beschreiben können.
M18	WiSe2024	MW 1	Patientenvorstellung: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse	analysieren	den Begriff 'Pneumonie' definieren und Pneumonieformen ätiologisch,
			Pneumonie	(kognitiv)		pathologisch-anatomisch und klinisch einteilen können.

M18	WiSe2024	MW 1	Patientenvorstellung: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse	verstehen	am Beispiel der ambulant erworbenen, bakteriellen Pneumonie die Pathogenese
			Pneumonie	(kognitiv)		einer akuten bakteriellen Infektion beschreiben können (begünstigende Faktoren,
						Interaktion verschiedener Erreger und Erregerspektrum).
M18	WiSe2024	MW 1	Patientenvorstellung: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse	analysieren	die bei ambulant erworbener, bakterieller Pneumonie relevanten Angaben in
			Pneumonie	(kognitiv)		Anamnese und Befunde bei der körperlichen Untersuchung benennen und
						zuordnen können.
M18	WiSe2024	MW 1	Patientenvorstellung: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse	verstehen	den Verlauf einer ambulant erworbenen, bakteriellen Pneumonie einschließlich
			Pneumonie	(kognitiv)		seiner pathophysiologischen Auswirkungen und Komplikationen beschreiben
						können.
M18	WiSe2024	MW 1	Patientenvorstellung: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse	evaluieren	Kriterien benennen und bewerten können, mit denen der Schweregrad einer
			Pneumonie	(kognitiv)		Pneumonie eingeschätzt werden kann.
M18	WiSe2024	MW 1	Patientenvorstellung: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse	analysieren	medizinische Diagnostik (Labor, Bildgebung, Erregernachweis), Therapie und
			Pneumonie	(kognitiv)		Betreuung bei ambulant erworbener, bakterieller Pneumonie herleiten können.
M18	SoSe2025	MW 1	Patientenvorstellung: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse	analysieren	den Begriff 'Pneumonie' definieren und Pneumonieformen ätiologisch,
			Pneumonie	(kognitiv)		pathologisch-anatomisch und klinisch einteilen können.
M18	SoSe2025	MW 1	Patientenvorstellung: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse	verstehen	am Beispiel der ambulant erworbenen, bakteriellen Pneumonie die Pathogenese
			Pneumonie	(kognitiv)		einer akuten bakteriellen Infektion beschreiben können (begünstigende Faktoren,
						Interaktion verschiedener Erreger und Erregerspektrum).
M18	SoSe2025	MW 1	Patientenvorstellung: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse	analysieren	die bei ambulant erworbener, bakterieller Pneumonie relevanten Angaben in
			Pneumonie	(kognitiv)		Anamnese und Befunde bei der körperlichen Untersuchung benennen und
						zuordnen können.
M18	SoSe2025	MW 1	Patientenvorstellung: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse	verstehen	den Verlauf einer ambulant erworbenen, bakteriellen Pneumonie einschließlich
			Pneumonie	(kognitiv)		seiner pathophysiologischen Auswirkungen und Komplikationen beschreiben
						können.
M18	SoSe2025	MW 1	Patientenvorstellung: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse	evaluieren	Kriterien benennen und bewerten können, mit denen der Schweregrad einer
			Pneumonie	(kognitiv)		Pneumonie eingeschätzt werden kann.
M18	SoSe2025	MW 1	Patientenvorstellung: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse	analysieren	medizinische Diagnostik (Labor, Bildgebung, Erregernachweis), Therapie und
			Pneumonie	(kognitiv)		Betreuung bei ambulant erworbener, bakterieller Pneumonie herleiten können.
M18	WiSe2024	MW 1	Seminar 2: Pathogenesemechanismen von	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die molekularen Mechanismen der Adhäsions-, Invasions- und Evasionsstrategien
			bakteriellen Erkrankungen	(kognitiv)		am Beispiel des Pneumonieerregers Streptococcus pneumoniae erklären können.
M18	SoSe2025	MW 1	Seminar 2: Pathogenesemechanismen von	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die molekularen Mechanismen der Adhäsions-, Invasions- und Evasionsstrategien
			bakteriellen Erkrankungen	(kognitiv)		am Beispiel des Pneumonieerregers Streptococcus pneumoniae erklären können.

M18	WiSe2024	MW 1	Seminar 3: Pharmakologie ausgewählter	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Differenzialtherapie der ambulant erworbenen Pneumonie erläutern können.
			Antiinfektiva am Beispiel der	(kognitiv)		
			Differenzialtherapie der ambulant			
			erworbenen Pneumonie			
M18	SoSe2025	MW 1	Seminar 3: Pharmakologie ausgewählter	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Differenzialtherapie der ambulant erworbenen Pneumonie erläutern können.
			Antiinfektiva am Beispiel der	(kognitiv)		
			Differenzialtherapie der ambulant			
			erworbenen Pneumonie			
M18	WiSe2024	MW 1	UaK 2:1: Patient*in mit akuter Infektion	Wissen/Kenntnisse	evaluieren	die Kontagiosität von Patient*innen mit ausgewählten akuten
				(kognitiv)		Infektionserkrankungen (Pneumonie, akuter Harnwegsinfekt, akute
						Gastroenteritis, Haut- und Weichteilinfekt z. B. Erysipel) einschätzen und
						notwendige Hygiene- und Präventionsmaßnahmen (Desinfektionsmittel,
						Patientenisolierung, Personalschutz, Materialentsorgung) herleiten können.
M18	WiSe2024	MW 1	UaK 2:1: Patient*in mit akuter Infektion	Wissen/Kenntnisse	erzeugen	auf der Grundlage einer Arbeitsdiagnose und dem Schweregrad der Erkrankung
				(kognitiv)		eine weiterführende Diagnostik (Materialgewinnung, Erregerdiagnostik, Labor,
						Bildgebung) bei Patient*innen mit ausgewählten akuten Infektionserkrankungen
						(Pneumonie, akuter Harnwegsinfekt, akute Gastroenteritis, Haut- und
						Weichteilinfekt z. B. Erysipel) planen können.
M18	WiSe2024	MW 1	UaK 2:1: Patient*in mit akuter Infektion	Wissen/Kenntnisse	evaluieren	Ergebnisse der Diagnostik (Labor, Bildgebung, Erregernachweise) bei
				(kognitiv)		ausgewählten akuten Infektionserkrankungen (bakterielle Pneumonie und
						Gastroenteritis) einordnen und bewerten können.
M18	WiSe2024	MW 1	UaK 2:1: Patient*in mit akuter Infektion	Wissen/Kenntnisse	erzeugen	bei Patient*innen mit ausgewählter akuter Infektion (bakterielle Pneumonie und
				(kognitiv)		Gastroenteritis) exemplarisch einen Therapieplan zur allgemeinen und ggfs.
						notwendigen antiinfektiösen Behandlung erstellen können.
M18	SoSe2025	MW 1	UaK 2:1: Patient*in mit akuter Infektion	Wissen/Kenntnisse	evaluieren	bei Patient*innen mit ausgewählten akuten Infektionserkrankungen (Pneumonie,
				(kognitiv)		Meningitis, akuter Harnwegsinfekt, akute Gastroenteritis, Haut- und Weichteilinfekt
						z. B. Erysipel) die Kontagiosität einschätzen und notwendige Hygiene- und
						Infektionspräventionsmaßnahmen (Desinfektionsmittel, Patientenisolierung,
						Personalschutz, Materialentsorgung) herleiten können.
M18	SoSe2025	MW 1	UaK 2:1: Patient*in mit akuter Infektion	Wissen/Kenntnisse	erzeugen	bei Patient*innen mit ausgewählten akuten Infektionserkrankungen (Pneumonie,
				(kognitiv)		Meningitis, akuter Harnwegsinfekt, akute Gastroenteritis, Haut- und Weichteilinfekt
						z. B. Erysipel) auf der Grundlage einer Arbeitsdiagnose und dem Schweregrad
						der Erkrankung eine weiterführende Diagnostik (Materialgewinnung,
						Erregerdiagnostik, Labor, Bildgebung) planen können.

M18	SoSe2025	MW 1	UaK 2:1: Patient*in mit akuter Infektion	Wissen/Kenntnisse	evaluieren	bei Patient*innen mit ausgewählten akuten Infektionserkrankungen (Pneumonie,
				(kognitiv)		Meningitis, akuter Harnwegsinfekt, akute Gastroenteritis, Haut- und Weichteilinfekt
						z. B. Erysipel) Ergebnisse der Diagnostik (Labor, Bildgebung, Erregernachweise)
						einordnen und bewerten können.
M18	SoSe2025	MW 1	UaK 2:1: Patient*in mit akuter Infektion	Wissen/Kenntnisse	erzeugen	bei Patient*innen mit ausgewählten akuten Infektionserkrankungen (Pneumonie,
				(kognitiv)		Meningitis, akuter Harnwegsinfekt, akute Gastroenteritis, Haut- und Weichteilinfekt
						z. B. Erysipel) exemplarisch einen Therapieplan zur allgemeinen und ggfs.
						notwendigen antiinfektiösen Behandlung erstellen können.
M18	WiSe2024	MW 3	UaK 2:1: Patient*in mit nosokomialer	Wissen/Kenntnisse	evaluieren	die Kontagiosität ausgewählter nosokomialer Infektionserkrankungen
			Infektion	(kognitiv)		(Fremdkörper-assoziierte Infektionen, Wundinfektionen, MRSA- und
						ESBL-Infektion, C. difficile-Enterocolitis, im Krankenhaus erworbene Pneumonien
						[HAP]) einschätzen und notwendige Hygiene- und Präventionsmaßnahmen
						(Desinfektionsmittel, Patientenisolierung, Personalschutz, Materialentsorgung)
						herleiten können.
M18	WiSe2024	MW 3	UaK 2:1: Patient*in mit nosokomialer	Wissen/Kenntnisse	erzeugen	auf der Grundlage einer Arbeitsdiagnose eine weiterführende Diagnostik
			Infektion	(kognitiv)		(Materialgewinnung, Labor, Bildgebung und Erreger- und Resistenznachweis) bei
						Patient*innen mit ausgewählten nosokomialen Infektionserkrankungen
						(Fremdkörper-assoziierte Infektionen, Wundinfektionen, MRSA- und
						ESBL-Infektion, C. difficile-Enterocolitis, im Krankenhaus erworbene Pneumonien
						[HAP]) planen können.
M18	SoSe2025	MW 3	UaK 2:1: Patient*in mit nosokomialer	Wissen/Kenntnisse	evaluieren	bei Patient*innen mit nosokomialer Infektion (Fremdkörper-assoziierte Infektionen,
			Infektion	(kognitiv)		Wundinfektionen, Clostridioides difficile-Enterocolitis, im Krankenhaus erworbene
						Pneumonien) und/oder Patient*innen mit multiresistenten Erregern die
						Kontagiosität einschätzen und notwendige Infektionspräventionsmaßnahmen
						(Desinfektionsmittel, Patientenisolierung, Personalschutz, Materialentsorgung)
						herleiten können.
M18	SoSe2025	MW 3	UaK 2:1: Patient*in mit nosokomialer	Wissen/Kenntnisse	erzeugen	bei Patient*innen mit nosokomialer Infektion (Fremdkörper-assoziierte Infektionen,
			Infektion	(kognitiv)		Wundinfektionen, Clostridioides difficile-Enterocolitis, im Krankenhaus erworbene
						Pneumonien) und/oder Patient*innen mit multiresistenten Erregern auf der
						Grundlage einer Arbeitsdiagnose eine weiterführende Diagnostik
						(Materialgewinnung, Labor, Bildgebung und Erreger- und Resistenznachweis)
						planen können.
M19	WiSe2024	MW 2	Patientenvorstellung: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse	verstehen	am Beispiel des Lungenkarzinoms die Pathogenese eines Primärtumors
			Lungenkarzinom	(kognitiv)		(begünstigende Faktoren, karzinogene Noxen) und dessen Metastasierung
						beschreiben können.

M19	WiSe2024	MW 2	Patientenvorstellung: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse	verstehen	Verlauf, Progression, pathophysiologische Auswirkungen und Komplikationen
			Lungenkarzinom	(kognitiv)		eines Lungenkarzinoms beschreiben können.
M19	WiSe2024	MW 2	Patientenvorstellung: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse	analysieren	Diagnostik, TNM-Klassifikation, stadiengerechte Therapie und Betreuung bei
			Lungenkarzinom	(kognitiv)		Patient*innen mit Lungenkarzinom herleiten können.
M19	SoSe2025	MW 2	Patientenvorstellung: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse	verstehen	am Beispiel des Lungenkarzinoms die Pathogenese eines Primärtumors
			Lungenkarzinom	(kognitiv)		(begünstigende Faktoren, karzinogene Noxen) und dessen Metastasierung
						beschreiben können.
M19	SoSe2025	MW 2	Patientenvorstellung: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse	verstehen	Verlauf, Progression, pathophysiologische Auswirkungen und Komplikationen
			Lungenkarzinom	(kognitiv)		eines Lungenkarzinoms beschreiben können.
M19	SoSe2025	MW 2	Patientenvorstellung: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse	analysieren	Diagnostik, TNM-Klassifikation, stadiengerechte Therapie und Betreuung bei
			Lungenkarzinom	(kognitiv)		Patient*innen mit Lungenkarzinom herleiten können.
M19	WiSe2024	MW 2	Seminar 3: Die Bedeutung von	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Möglichkeiten und die Grenzen der Anwendung von Tumormarkern im
			Gewebemolekülen zur Diagnosefindung	(kognitiv)		Hinblick auf Sensitivität und Spezifität anhand eines klinischen Fallbeispiels
			und als Verlaufskontrolle bei malignen			(Lungenrundherd) darstellen können.
			Erkrankungen			
M19	WiSe2024	MW 2	Seminar 3: Die Bedeutung von	Wissen/Kenntnisse	verstehen	differentialdiagnostisch sinnvolle Tumormarkerbestimmungen am Beispiel eines
			Gewebemolekülen zur Diagnosefindung	(kognitiv)		Lungenrundherdes unklarer Dignität beschreiben können.
			und als Verlaufskontrolle bei malignen			
			Erkrankungen			
M19	WiSe2024	MW 2	Seminar 4: Lokoregionäre Tumortherapie	Wissen/Kenntnisse	verstehen	onkologische Therapiestrategien (chirurgisch-onkologisch, (neo-)adjuvant, mono-
				(kognitiv)		und multimodal) solider Tumoren an den Beispielen Rektum-, Cervix-, Prostata-
						und Lungenkarzinom beschreiben können.
M19	WiSe2024	MW 2	Seminar 4: Lokoregionäre Tumortherapie	Wissen/Kenntnisse	evaluieren	Indikationen für Therapieverfahren und -konzepte fallbezogen an den Beispielen
				(kognitiv)		Rektum-, Cervix-, Mamma-, Prostata- und Lungenkarzinom begründen können.
M19	SoSe2025	MW 2	Seminar 3: Die Bedeutung von	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Möglichkeiten und die Grenzen der Anwendung von Tumormarkern im
			Gewebemolekülen zur Diagnosefindung	(kognitiv)		Hinblick auf Sensitivität und Spezifität anhand eines klinischen Fallbeispiels
			und als Verlaufskontrolle bei malignen			(Lungenrundherd) darstellen können.
			Erkrankungen			
M19	SoSe2025	MW 2	Seminar 3: Die Bedeutung von	Wissen/Kenntnisse	verstehen	differentialdiagnostisch sinnvolle Tumormarkerbestimmungen am Beispiel eines
			Gewebemolekülen zur Diagnosefindung	(kognitiv)		Lungenrundherdes unklarer Dignität beschreiben können.
			und als Verlaufskontrolle bei malignen			
			Erkrankungen			
M19	SoSe2025	MW 2	Seminar 4: Lokoregionäre Tumortherapie	Wissen/Kenntnisse	verstehen	onkologische Therapiestrategien (chirurgisch-onkologisch, (neo-)adjuvant, mono-
				(kognitiv)		und multimodal) solider Tumoren an den Beispielen Rektum-, Cervix-, Prostata-
						und Lungenkarzinom beschreiben können.

M19	SoSe2025	MW 2	Seminar 4: Lokoregionäre Tumortherapie	Wissen/Kenntnisse	evaluieren	Indikationen für Therapieverfahren und -konzepte fallbezogen an den Beispielen
				(kognitiv)		Rektum-, Cervix-, Mamma-, Prostata- und Lungenkarzinom begründen können.
M19	WiSe2024	MW 2	Praktikum: Molekulare Charakteristika	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Auswirkungen von spezifischen genetischen Veränderungen in
				(kognitiv)		Lungenkarzinomen am Beispiel des EGFR erklären und diese benennen können.
M19	WiSe2024	MW 2	Praktikum: Molekulare Charakteristika	Wissen/Kenntnisse	evaluieren	die Ergebnisse von Sequenzierung, FISH und PCR an den Beispielen Sarkom
				(kognitiv)		und Lungenkarzinom hinsichtlich Pathologie und Normalbefund beurteilen
						können.
M19	SoSe2025	MW 2	Praktikum: Molekulare Charakteristika	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Auswirkungen von spezifischen genetischen Veränderungen in
				(kognitiv)		Lungenkarzinomen am Beispiel des EGFR erklären und diese benennen können.
M19	SoSe2025	MW 2	Praktikum: Molekulare Charakteristika	Wissen/Kenntnisse	evaluieren	die Ergebnisse von Sequenzierung, FISH und PCR an den Beispielen Sarkom
				(kognitiv)		und Lungenkarzinom hinsichtlich Pathologie und Normalbefund beurteilen
						können.
M19	WiSe2024	MW 2	UaK 2:1: Patient*in mit metastasierter	Wissen/Kenntnisse	analysieren	auf Grundlage der Ergebnisse von Anamnese und körperlicher Untersuchung bei
			Tumorerkrankung	(kognitiv)		ausgewählten metastasierten Tumorerkrankungen (Lungen-Ca,
						Colon-/Rectum-Ca, malignes Melanom, Mamma-Ca, Weichteiltumore) eine
						Arbeitsdiagnose formulieren können.
M19	WiSe2024	MW 2	UaK 2:1: Patient*in mit metastasierter	Wissen/Kenntnisse	erzeugen	auf Grundlage der Arbeitsdiagnose eine weiterführende Diagnostik
			Tumorerkrankung	(kognitiv)		(Zytologie/Biopsie) im Hinblick auf Ausbreitung und Auswirkungen bei
						ausgewählten metastasierten Tumorerkrankungen (Lungen-Ca,
						Colon-/Rectum-Ca, malignes Melanom, Mamma-Ca, Weichteiltumore) planen
						können.
M19	WiSe2024	MW 2	UaK 2:1: Patient*in mit metastasierter	Fertigkeiten	anwenden	bei Patient*innen mit bestehender oder vermuteter metastasierter
			Tumorerkrankung	(psychomotorisch,		Tumorerkrankung (Lungen-Ca, Colon-/Rectum-Ca, malignes Melanom,
				praktische Fertigkeiten		Mamma-Ca, Weichteiltumore) eine allgemeine und auf metastasierte
				gem. PO)		Tumorerkrankung fokussierte Anamnese erheben und körperliche Untersuchung
						durchführen können.
M19	SoSe2025	MW 2	UaK 2:1: Patient*in mit metastasierter	Wissen/Kenntnisse	analysieren	auf Grundlage der Ergebnisse von Anamnese und körperlicher Untersuchung bei
			Tumorerkrankung	(kognitiv)		ausgewählten metastasierten Tumorerkrankungen (Lungen-Ca,
						Colon-/Rectum-Ca, malignes Melanom, Mamma-Ca, Weichteiltumore) eine
						Arbeitsdiagnose formulieren können.
M19	SoSe2025	MW 2	UaK 2:1: Patient*in mit metastasierter	Wissen/Kenntnisse	erzeugen	auf Grundlage der Arbeitsdiagnose eine weiterführende Diagnostik
			Tumorerkrankung	(kognitiv)		(Zytologie/Biopsie) im Hinblick auf Ausbreitung und Auswirkungen bei
						ausgewählten metastasierten Tumorerkrankungen (Lungen-Ca,
						Colon-/Rectum-Ca, malignes Melanom, Mamma-Ca, Weichteiltumore) planen
						können.

M19	SoSe2025	MW 2	UaK 2:1: Patient*in mit metastasierter	Fertigkeiten	anwenden	bei Patient*innen mit bestehender oder vermuteter metastasierter
			Tumorerkrankung	(psychomotorisch,		Tumorerkrankung (Lungen-Ca, Colon-/Rectum-Ca, malignes Melanom,
				praktische Fertigkeiten		Mamma-Ca, Weichteiltumore) eine allgemeine und auf metastasierte
				gem. PO)		Tumorerkrankung fokussierte Anamnese erheben und körperliche Untersuchung
						durchführen können.
M25	WiSe2023	Prolog/Epilog	Patientenvorstellung Prolog: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Krankheitsbilder 'Asthma bronchiale', 'chronisch-obstruktive
			Luftnot bei pulmonaler Störung	(kognitiv)		Lungenerkrankung', 'Lungenemphysem' und 'Lungenfibrose' in ihrer typischen
						Ausprägung und Verlaufsform, einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und
						Therapie, erläutern können.
M25	SoSe2024	Prolog/Epilog	Patientenvorstellung Prolog: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Krankheitsbilder 'Asthma bronchiale', 'chronisch-obstruktive
			Luftnot bei pulmonaler Störung	(kognitiv)		Lungenerkrankung', 'Lungenemphysem' und 'Lungenfibrose' in ihrer typischen
						Ausprägung und Verlaufsform, einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und
						Therapie, erläutern können.
M25	WiSe2024	Prolog/Epilog	Patientenvorstellung Prolog: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Krankheitsbilder 'Asthma bronchiale', 'chronisch-obstruktive
			Luftnot bei pulmonaler Störung	(kognitiv)		Lungenerkrankung', 'Lungenemphysem' und 'Lungenfibrose' in ihrer typischen
						Ausprägung und Verlaufsform, einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und
						Therapie, erläutern können.
M25	SoSe2025	Prolog/Epilog	Patientenvorstellung Prolog: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Krankheitsbilder 'Asthma bronchiale', 'chronisch-obstruktive
			Luftnot bei pulmonaler Störung	(kognitiv)		Lungenerkrankung', 'Lungenemphysem' und 'Lungenfibrose' in ihrer typischen
						Ausprägung und Verlaufsform, einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und
						Therapie, erläutern können.
M25	WiSe2023	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Multimodales	Wissen/Kenntnisse	verstehen	das Krankheitsbild des Bronchialkarzinoms in seiner typischen Ausprägung und
			Therapiemanagement thorakaler	(kognitiv)		Verlaufsform, einschließlich der Pathogenese, Diagnostik, TNM-Klassifikation und
			Raumforderungen			Grundlagen der stadiengerechten Therapie erläutern können.
M25	SoSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Multimodales	Wissen/Kenntnisse	verstehen	das Krankheitsbild des Bronchialkarzinoms in seiner typischen Ausprägung und
			Therapiemanagement thorakaler	(kognitiv)		Verlaufsform, einschließlich der Pathogenese, Diagnostik, TNM-Klassifikation und
			Raumforderungen			Grundlagen der stadiengerechten Therapie erläutern können.
M25	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Multimodales	Wissen/Kenntnisse	verstehen	das Krankheitsbild des Bronchialkarzinoms in seiner typischen Ausprägung und
			Therapiemanagement thorakaler	(kognitiv)		Verlaufsform, einschließlich der Pathogenese, Diagnostik, TNM-Klassifikation und
			Raumforderungen			Grundlagen der stadiengerechten Therapie erläutern können.
M25	SoSe2025	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Multimodales	Wissen/Kenntnisse	verstehen	das Krankheitsbild des Bronchialkarzinoms in seiner typischen Ausprägung und
			Therapiemanagement thorakaler	(kognitiv)		Verlaufsform, einschließlich der Pathogenese, Diagnostik, TNM-Klassifikation und
			Raumforderungen			Grundlagen der stadiengerechten Therapie erläutern können.

M25	WiSe2023	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Akuter und chronischer	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Krankheitsbilder akute Bronchitis, Pertussis und gastroösophagealer Reflux,
			Husten	(kognitiv)		wenn sie zu akutem oder chronischem Husten führen, in ihrer typischen
						Ausprägung Verlaufsform, einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und
						Therapie, erläutern können.
M25	WiSe2023	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Akuter und chronischer	Wissen/Kenntnisse	analysieren	das Krankheitsbild Upper Airway Cough Syndrom skizzieren und als
			Husten	(kognitiv)		Differentialdiagnose in Betracht ziehen können.
M25	SoSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Akuter und chronischer	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Krankheitsbilder akute Bronchitis, Pertussis und gastroösophagealer Reflux,
			Husten	(kognitiv)		wenn sie zu akutem oder chronischem Husten führen, in ihrer typischen
						Ausprägung Verlaufsform, einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und
						Therapie, erläutern können.
M25	SoSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Akuter und chronischer	Wissen/Kenntnisse	analysieren	das Krankheitsbild Upper Airway Cough Syndrom skizzieren und als
			Husten	(kognitiv)		Differentialdiagnose in Betracht ziehen können.
M25	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Akuter und chronischer	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Krankheitsbilder akute Bronchitis, Pertussis und gastroösophagealer Reflux,
			Husten	(kognitiv)		wenn sie zu akutem oder chronischem Husten führen, in ihrer typischen
						Ausprägung Verlaufsform, einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und
						Therapie, erläutern können.
M25	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Akuter und chronischer	Wissen/Kenntnisse	analysieren	das Krankheitsbild Upper Airway Cough Syndrom skizzieren und als
			Husten	(kognitiv)		Differentialdiagnose in Betracht ziehen können.
M25	SoSe2025	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Akuter und chronischer	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Krankheitsbilder akute Bronchitis, Pertussis und gastroösophagealer Reflux,
			Husten	(kognitiv)		wenn sie zu akutem oder chronischem Husten führen, in ihrer typischen
						Ausprägung Verlaufsform, einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und
						Therapie, erläutern können.
M25	SoSe2025	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Akuter und chronischer	Wissen/Kenntnisse	analysieren	das Krankheitsbild Upper Airway Cough Syndrom skizzieren und als
			Husten	(kognitiv)		Differentialdiagnose in Betracht ziehen können.
M25	WiSe2023	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Strukturelle	Wissen/Kenntnisse	analysieren	strukturelle Veränderungen der Lunge verschiedenen Krankheitsbildern der
			Veränderungen der Lunge	(kognitiv)		pulmonalen Hypertonien und Lungenfibrosen zuordnen und diese diagnostizieren
						können.
M25	SoSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Strukturelle	Wissen/Kenntnisse	analysieren	strukturelle Veränderungen der Lunge verschiedenen Krankheitsbildern der
			Veränderungen der Lunge	(kognitiv)		pulmonalen Hypertonien und Lungenfibrosen zuordnen und diese diagnostizieren
						können.
M25	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Strukturelle	Wissen/Kenntnisse	analysieren	strukturelle Veränderungen der Lunge verschiedenen Krankheitsbildern der
			Veränderungen der Lunge	(kognitiv)		pulmonalen Hypertonien und Lungenfibrosen zuordnen und diese diagnostizieren
						können.

M25	SoSe2025	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Strukturelle	Wissen/Kenntnisse	analysieren	strukturelle Veränderungen der Lunge verschiedenen Krankheitsbildern der
IVIZO	30362023	Prolog/Epilog			analysieren	
			Veränderungen der Lunge	(kognitiv)		pulmonalen Hypertonien und Lungenfibrosen zuordnen und diese diagnostizieren
		ļ				können.
M25	WiSe2023	Prolog/Epilog	eVorlesung Prolog: Stille Krankheiten -	Wissen/Kenntnisse	verstehen	wesentliche Differentialdiagnosen bei den oligosymptomatischen
			oligosymptomatische Lungenkrankheiten	(kognitiv)		Lungenerkrankungen und ihren Leitsymptomen erläutern können.
M25	WiSe2023	Prolog/Epilog	eVorlesung Prolog: Stille Krankheiten -	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die wegweisenden anamnestischen, bildgebenden und histologischen Befunde
			oligosymptomatische Lungenkrankheiten	(kognitiv)		einer Lungensarkoidose beschreiben können.
M25	WiSe2023	Prolog/Epilog	eVorlesung Prolog: Stille Krankheiten -	Wissen/Kenntnisse	verstehen	beschreiben können, welche bildgebenden und anamnestischen Befunde
			oligosymptomatische Lungenkrankheiten	(kognitiv)		differentialdiagnostisch für eine Granulomatose mit Polyangiitis (M. Wegener)
						sprechen.
M25	WiSe2023	Prolog/Epilog	eVorlesung Prolog: Was mache ich bei	Wissen/Kenntnisse	erinnern	relevante klinische Symptome eines Lungenkarzinoms auflisten können.
			Feststellung eines Rundherdes der Lunge?	(kognitiv)		
M25	WiSe2023	Prolog/Epilog	eVorlesung Prolog: Was mache ich bei	Wissen/Kenntnisse	erinnern	das diagnostische Vorgehen bei Verdacht auf ein Lungenkarzinom
			Feststellung eines Rundherdes der Lunge?	(kognitiv)		zusammenhängend wiedergeben können.
M25	SoSe2024	Prolog/Epilog	eVorlesung Prolog: Stille Krankheiten -	Wissen/Kenntnisse	verstehen	wesentliche Differentialdiagnosen bei den oligosymptomatischen
			oligosymptomatische Lungenkrankheiten	(kognitiv)		Lungenerkrankungen und ihren Leitsymptomen erläutern können.
M25	SoSe2024	Prolog/Epilog	eVorlesung Prolog: Stille Krankheiten -	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die wegweisenden anamnestischen, bildgebenden und histologischen Befunde
			oligosymptomatische Lungenkrankheiten	(kognitiv)		einer Lungensarkoidose beschreiben können.
M25	SoSe2024	Prolog/Epilog	eVorlesung Prolog: Stille Krankheiten -	Wissen/Kenntnisse	verstehen	beschreiben können, welche bildgebenden und anamnestischen Befunde
			oligosymptomatische Lungenkrankheiten	(kognitiv)		differentialdiagnostisch für eine Granulomatose mit Polyangiitis (M. Wegener)
						sprechen.
M25	SoSe2024	Prolog/Epilog	eVorlesung Prolog: Was mache ich bei	Wissen/Kenntnisse	erinnern	relevante klinische Symptome eines Lungenkarzinoms auflisten können.
			Feststellung eines Rundherdes der Lunge?	(kognitiv)		
M25	SoSe2024	Prolog/Epilog	eVorlesung Prolog: Was mache ich bei	Wissen/Kenntnisse	erinnern	das diagnostische Vorgehen bei Verdacht auf ein Lungenkarzinom
			Feststellung eines Rundherdes der Lunge?	(kognitiv)		zusammenhängend wiedergeben können.
M25	WiSe2024	Prolog/Epilog	eVorlesung Prolog: Stille Krankheiten -	Wissen/Kenntnisse	verstehen	wesentliche Differentialdiagnosen bei den oligosymptomatischen
			oligosymptomatische Lungenkrankheiten	(kognitiv)		Lungenerkrankungen und ihren Leitsymptomen erläutern können.
M25	WiSe2024	Prolog/Epilog	eVorlesung Prolog: Stille Krankheiten -	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die wegweisenden anamnestischen, bildgebenden und histologischen Befunde
			oligosymptomatische Lungenkrankheiten	(kognitiv)		einer Lungensarkoidose beschreiben können.
M25	WiSe2024	Prolog/Epilog	eVorlesung Prolog: Stille Krankheiten -	Wissen/Kenntnisse	verstehen	beschreiben können, welche bildgebenden und anamnestischen Befunde
			oligosymptomatische Lungenkrankheiten	(kognitiv)		differentialdiagnostisch für eine Granulomatose mit Polyangiitis (M. Wegener)
				,		sprechen.
M25	WiSe2024	Prolog/Epilog	eVorlesung Prolog: Was mache ich bei	Wissen/Kenntnisse	erinnern	relevante klinische Symptome eines Lungenkarzinoms auflisten können.
			Feststellung eines Rundherdes der Lunge?	(kognitiv)		
		1	1 3 2 3 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	1, 3 , /		I

M25	WiSe2024	Prolog/Epilog	eVorlesung Prolog: Was mache ich bei	Wissen/Kenntnisse	erinnern	das diagnostische Vorgehen bei Verdacht auf ein Lungenkarzinom
			Feststellung eines Rundherdes der Lunge?	(kognitiv)		zusammenhängend wiedergeben können.
M25	SoSe2025	Prolog/Epilog	eVorlesung Prolog: Stille Krankheiten -	Wissen/Kenntnisse	verstehen	wesentliche Differentialdiagnosen bei den oligosymptomatischen
			oligosymptomatische Lungenkrankheiten	(kognitiv)		Lungenerkrankungen und ihren Leitsymptomen erläutern können.
M25	SoSe2025	Prolog/Epilog	eVorlesung Prolog: Stille Krankheiten -	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die wegweisenden anamnestischen, bildgebenden und histologischen Befunde
			oligosymptomatische Lungenkrankheiten	(kognitiv)		einer Lungensarkoidose beschreiben können.
M25	SoSe2025	Prolog/Epilog	eVorlesung Prolog: Stille Krankheiten -	Wissen/Kenntnisse	verstehen	beschreiben können, welche bildgebenden und anamnestischen Befunde
			oligosymptomatische Lungenkrankheiten	(kognitiv)		differentialdiagnostisch für eine Granulomatose mit Polyangiitis (M. Wegener)
						sprechen.
M25	SoSe2025	Prolog/Epilog	eVorlesung Prolog: Was mache ich bei	Wissen/Kenntnisse	erinnern	relevante klinische Symptome eines Lungenkarzinoms auflisten können.
			Feststellung eines Rundherdes der Lunge?	(kognitiv)		
M25	SoSe2025	Prolog/Epilog	eVorlesung Prolog: Was mache ich bei	Wissen/Kenntnisse	erinnern	das diagnostische Vorgehen bei Verdacht auf ein Lungenkarzinom
			Feststellung eines Rundherdes der Lunge?	(kognitiv)		zusammenhängend wiedergeben können.
M25	WiSe2023	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Raumforderungen im	Wissen/Kenntnisse	analysieren	bildgebende Verfahren (CT, MRT, PET) zur Differentialdiagnostik mediastinaler
			Thorax jenseits von Lunge und Herzen - ein	(kognitiv)		und pleuraler Raumforderungen hinsichtlich ihrer Aussagekraft zu Ausbreitung,
			interdisziplinärer Ausblick			Invasivität und Differenzierung tumorös/ entzündlich grundsätzlich kategorisieren
						können.
M25	WiSe2023	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Raumforderungen im	Wissen/Kenntnisse	verstehen	klinische Symptome, Leitbefunde in der Bildgebung und morphologische
			Thorax jenseits von Lunge und Herzen - ein	(kognitiv)		Veränderungen beim Pleuramesotheliom beschreiben können.
			interdisziplinärer Ausblick			
M25	SoSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Raumforderungen im	Wissen/Kenntnisse	analysieren	bildgebende Verfahren (CT, MRT, PET) zur Differentialdiagnostik mediastinaler
			Thorax jenseits von Lunge und Herzen - ein	(kognitiv)		und pleuraler Raumforderungen hinsichtlich ihrer Aussagekraft zu Ausbreitung,
			interdisziplinärer Ausblick			Invasivität und Differenzierung tumorös/ entzündlich grundsätzlich kategorisieren
						können.
M25	SoSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Raumforderungen im	Wissen/Kenntnisse	verstehen	klinische Symptome, Leitbefunde in der Bildgebung und morphologische
			Thorax jenseits von Lunge und Herzen - ein	(kognitiv)		Veränderungen beim Pleuramesotheliom beschreiben können.
			interdisziplinärer Ausblick			
M25	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Raumforderungen im	Wissen/Kenntnisse	analysieren	bildgebende Verfahren (CT, MRT, PET) zur Differentialdiagnostik mediastinaler
			Thorax jenseits von Lunge und Herzen - ein	(kognitiv)		und pleuraler Raumforderungen hinsichtlich ihrer Aussagekraft zu Ausbreitung,
			interdisziplinärer Ausblick			Invasivität und Differenzierung tumorös/ entzündlich grundsätzlich kategorisieren
						können.
M25	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Raumforderungen im	Wissen/Kenntnisse	verstehen	klinische Symptome, Leitbefunde in der Bildgebung und morphologische
			Thorax jenseits von Lunge und Herzen - ein	(kognitiv)		Veränderungen beim Pleuramesotheliom beschreiben können.

M25	SoSe2025	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Raumforderungen im	Wissen/Kenntnisse	analysieren	bildgebende Verfahren (CT, MRT, PET) zur Differentialdiagnostik mediastinaler
			Thorax jenseits von Lunge und Herzen - ein	(kognitiv)		und pleuraler Raumforderungen hinsichtlich ihrer Aussagekraft zu Ausbreitung,
			interdisziplinärer Ausblick			Invasivität und Differenzierung tumorös/ entzündlich grundsätzlich kategorisieren
						können.
M25	SoSe2025	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Raumforderungen im	Wissen/Kenntnisse	verstehen	klinische Symptome, Leitbefunde in der Bildgebung und morphologische
			Thorax jenseits von Lunge und Herzen - ein	(kognitiv)		Veränderungen beim Pleuramesotheliom beschreiben können.
			interdisziplinärer Ausblick			
M25	WiSe2023	Prolog/Epilog	bl-Vorlesung Epilog: Thoraxtrauma	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Krankheitsbilder Pneumothorax und Thoraxtrauma am Beispiel der Rippen-
				(kognitiv)		und Stichverletzungen in ihren typischen Ausprägungen und Verlaufsformen,
						einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie, erläutern können.
M25	WiSe2023	Prolog/Epilog	bl-Vorlesung Epilog: Thoraxtrauma	Wissen/Kenntnisse	verstehen	konkrete Beispiele für das "Deadly Dozen" der Thoraxtraumatologie beschreiben
				(kognitiv)		können.
M25	SoSe2024	Prolog/Epilog	bl-Vorlesung Epilog: Thoraxtrauma	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Krankheitsbilder Pneumothorax und Thoraxtrauma am Beispiel der Rippen-
				(kognitiv)		und Stichverletzungen in ihren typischen Ausprägungen und Verlaufsformen,
						einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie, erläutern können.
M25	SoSe2024	Prolog/Epilog	bl-Vorlesung Epilog: Thoraxtrauma	Wissen/Kenntnisse	verstehen	konkrete Beispiele für das "Deadly Dozen" der Thoraxtraumatologie beschreiben
				(kognitiv)		können.
M25	WiSe2024	Prolog/Epilog	bl-Vorlesung Epilog: Thoraxtrauma	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Krankheitsbilder Pneumothorax und Thoraxtrauma am Beispiel der Rippen-
				(kognitiv)		und Stichverletzungen in ihren typischen Ausprägungen und Verlaufsformen,
						einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie, erläutern können.
M25	WiSe2024	Prolog/Epilog	bl-Vorlesung Epilog: Thoraxtrauma	Wissen/Kenntnisse	verstehen	konkrete Beispiele für das "Deadly Dozen" der Thoraxtraumatologie beschreiben
				(kognitiv)		können.
M25	SoSe2025	Prolog/Epilog	bl-Vorlesung Epilog: Thoraxtrauma	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Krankheitsbilder Pneumothorax und Thoraxtrauma am Beispiel der Rippen-
				(kognitiv)		und Stichverletzungen in ihren typischen Ausprägungen und Verlaufsformen,
						einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie, erläutern können.
M25	SoSe2025	Prolog/Epilog	bl-Vorlesung Epilog: Thoraxtrauma	Wissen/Kenntnisse	verstehen	konkrete Beispiele für das "Deadly Dozen" der Thoraxtraumatologie beschreiben
				(kognitiv)		können.
M25	WiSe2023	Prolog/Epilog	Seminar 1: Weiße Lunge, was nun? -	Wissen/Kenntnisse	analysieren	typische Befunde pulmonaler Verschattungen im Röntgenbild und Verdichtungen
			Radiologische Differenzialdiagnose von	(kognitiv)		im Computertomogramm korrekt beschreiben und als Differentialdiagnose den
			Thoraxerkrankungen			Thoraxerkrankungen Pleuraschwiele, Pleuraerguss, Pneumonie, pulmonalvenöse
						Stauung, Atelektase und neoplastische Raumforderung zuordnen können.
M25	SoSe2024	Prolog/Epilog	Seminar 1: Weiße Lunge, was nun? -	Wissen/Kenntnisse	analysieren	typische Befunde pulmonaler Verschattungen im Röntgenbild und Verdichtungen
			Radiologische Differenzialdiagnose von	(kognitiv)		im Computertomogramm korrekt beschreiben und als Differentialdiagnose den
			Thoraxerkrankungen			Thoraxerkrankungen Pleuraschwiele, Pleuraerguss, Pneumonie, pulmonalvenöse
						Stauung, Atelektase und neoplastische Raumforderung zuordnen können.

M25	WiSe2024	Prolog/Epilog	Seminar 1: Weiße Lunge, was nun? -	Wissen/Kenntnisse	analysieren	typische Befunde pulmonaler Verschattungen im Röntgenbild und Verdichtungen
			Radiologische Differenzialdiagnose von	(kognitiv)		im Computertomogramm korrekt beschreiben und als Differentialdiagnose den
			Thoraxerkrankungen			Thoraxerkrankungen Pleuraschwiele, Pleuraerguss, Pneumonie, pulmonalvenöse
						Stauung, Atelektase und neoplastische Raumforderung zuordnen können.
M25	SoSe2025	Prolog/Epilog	Seminar 1: Weiße Lunge, was nun? -	Wissen/Kenntnisse	analysieren	typische Befunde pulmonaler Verschattungen im Röntgenbild und Verdichtungen
			Radiologische Differenzialdiagnose von	(kognitiv)		im Computertomogramm korrekt beschreiben und als Differentialdiagnose den
			Thoraxerkrankungen			Thoraxerkrankungen Pleuraschwiele, Pleuraerguss, Pneumonie, pulmonalvenöse
						Stauung, Atelektase und neoplastische Raumforderung zuordnen können.
M25	WiSe2023	MW 1	eVorlesung: Multimodale Therapie der	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die stadiengerechte praktische Therapie der COPD bei stabilen Patient*innen und
			chronisch obstruktiven Lungenerkrankung	(kognitiv)		bei akuten Exazerbationen beschreiben können.
M25	WiSe2023	MW 1	eVorlesung: Multimodale Therapie der	Wissen/Kenntnisse	verstehen	Indikation von und Differentialtherapie mit Antibiotika bei akuten Exazerbationen
			chronisch obstruktiven Lungenerkrankung	(kognitiv)		der COPD erläutern können.
M25	WiSe2023	MW 1	eVorlesung: Multimodale Therapie der	Wissen/Kenntnisse	verstehen	Wechselwirkungen zwischen somatischen und psychosozialen Faktoren in der
			chronisch obstruktiven Lungenerkrankung	(kognitiv)		Symptomentwicklung der COPD und ihre Beeinflussbarkeit erläutern können.
M25	WiSe2023	MW 1	eVorlesung: Multimodale Therapie der	Wissen/Kenntnisse	verstehen	Indikationen, Ziele und Maßnahmen der Atemtherapie bei Patient*innen mit
			chronisch obstruktiven Lungenerkrankung	(kognitiv)		chronischen Lungenerkrankungen am Beispiel der COPD erläutern können.
M25	WiSe2023	MW 1	eVorlesung: Multimodale Therapie der	Wissen/Kenntnisse	erinnern	therapeutische Elemente der Rehabilitation bei COPD benennen können.
			chronisch obstruktiven Lungenerkrankung	(kognitiv)		
M25	SoSe2024	MW 1	eVorlesung: Multimodale Therapie der	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die stadiengerechte praktische Therapie der COPD bei stabilen Patient*innen und
			chronisch obstruktiven Lungenerkrankung	(kognitiv)		bei akuten Exazerbationen beschreiben können.
M25	SoSe2024	MW 1	eVorlesung: Multimodale Therapie der	Wissen/Kenntnisse	verstehen	Indikation von und Differentialtherapie mit Antibiotika bei akuten Exazerbationen
			chronisch obstruktiven Lungenerkrankung	(kognitiv)		der COPD erläutern können.
M25	SoSe2024	MW 1	eVorlesung: Multimodale Therapie der	Wissen/Kenntnisse	verstehen	Wechselwirkungen zwischen somatischen und psychosozialen Faktoren in der
			chronisch obstruktiven Lungenerkrankung	(kognitiv)		Symptomentwicklung der COPD und ihre Beeinflussbarkeit erläutern können.
M25	SoSe2024	MW 1	eVorlesung: Multimodale Therapie der	Wissen/Kenntnisse	verstehen	Indikationen, Ziele und Maßnahmen der Atemtherapie bei Patient*innen mit
			chronisch obstruktiven Lungenerkrankung	(kognitiv)		chronischen Lungenerkrankungen am Beispiel der COPD erläutern können.
M25	SoSe2024	MW 1	eVorlesung: Multimodale Therapie der	Wissen/Kenntnisse	erinnern	therapeutische Elemente der Rehabilitation bei COPD benennen können.
			chronisch obstruktiven Lungenerkrankung	(kognitiv)		
M25	WiSe2024	MW 1	eVorlesung: Multimodale Therapie der	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die stadiengerechte praktische Therapie der COPD bei stabilen Patient*innen und
			chronisch obstruktiven Lungenerkrankung	(kognitiv)		bei akuten Exazerbationen beschreiben können.
M25	WiSe2024	MW 1	eVorlesung: Multimodale Therapie der	Wissen/Kenntnisse	verstehen	Indikation von und Differentialtherapie mit Antibiotika bei akuten Exazerbationen
			chronisch obstruktiven Lungenerkrankung	(kognitiv)		der COPD erläutern können.
M25	WiSe2024	MW 1	eVorlesung: Multimodale Therapie der	Wissen/Kenntnisse	verstehen	Wechselwirkungen zwischen somatischen und psychosozialen Faktoren in der
			chronisch obstruktiven Lungenerkrankung	(kognitiv)		Symptomentwicklung der COPD und ihre Beeinflussbarkeit erläutern können.

M25	WiSe2024	MW 1	eVorlesung: Multimodale Therapie der	Wissen/Kenntnisse	verstehen	Indikationen, Ziele und Maßnahmen der Atemtherapie bei Patient*innen mit
			chronisch obstruktiven Lungenerkrankung	(kognitiv)		chronischen Lungenerkrankungen am Beispiel der COPD erläutern können.
M25	WiSe2024	MW 1	eVorlesung: Multimodale Therapie der	Wissen/Kenntnisse	erinnern	therapeutische Elemente der Rehabilitation bei COPD benennen können.
			chronisch obstruktiven Lungenerkrankung	(kognitiv)		
M25	SoSe2025	MW 1	eVorlesung: Multimodale Therapie der	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die stadiengerechte praktische Therapie der COPD bei stabilen Patient*innen und
			chronisch obstruktiven Lungenerkrankung	(kognitiv)		bei akuten Exazerbationen beschreiben können.
M25	SoSe2025	MW 1	eVorlesung: Multimodale Therapie der	Wissen/Kenntnisse	verstehen	Indikation von und Differentialtherapie mit Antibiotika bei akuten Exazerbationen
			chronisch obstruktiven Lungenerkrankung	(kognitiv)		der COPD erläutern können.
M25	SoSe2025	MW 1	eVorlesung: Multimodale Therapie der	Wissen/Kenntnisse	verstehen	Wechselwirkungen zwischen somatischen und psychosozialen Faktoren in der
			chronisch obstruktiven Lungenerkrankung	(kognitiv)		Symptomentwicklung der COPD und ihre Beeinflussbarkeit erläutern können.
M25	SoSe2025	MW 1	eVorlesung: Multimodale Therapie der	Wissen/Kenntnisse	verstehen	Indikationen, Ziele und Maßnahmen der Atemtherapie bei Patient*innen mit
			chronisch obstruktiven Lungenerkrankung	(kognitiv)		chronischen Lungenerkrankungen am Beispiel der COPD erläutern können.
M25	SoSe2025	MW 1	eVorlesung: Multimodale Therapie der	Wissen/Kenntnisse	erinnern	therapeutische Elemente der Rehabilitation bei COPD benennen können.
			chronisch obstruktiven Lungenerkrankung	(kognitiv)		
M25	WiSe2023	MW 1	eVorlesung: Patient*in mit Störung der	Wissen/Kenntnisse	analysieren	ableiten können, weshalb ein Lungenemphysem zu einer Diffusionsstörung führt.
			Atmung	(kognitiv)		
M25	WiSe2023	MW 1	eVorlesung: Patient*in mit Störung der	Wissen/Kenntnisse	evaluieren	grundlegende Indikationen zur Lungentransplantation abschätzen können.
			Atmung	(kognitiv)		
M25	SoSe2024	MW 1	eVorlesung: Patient*in mit Störung der	Wissen/Kenntnisse	analysieren	ableiten können, weshalb ein Lungenemphysem zu einer Diffusionsstörung führt.
			Atmung	(kognitiv)		
M25	SoSe2024	MW 1	eVorlesung: Patient*in mit Störung der	Wissen/Kenntnisse	evaluieren	grundlegende Indikationen zur Lungentransplantation abschätzen können.
			Atmung	(kognitiv)		
M25	WiSe2024	MW 1	eVorlesung: Patient*in mit Störung der	Wissen/Kenntnisse	analysieren	ableiten können, weshalb ein Lungenemphysem zu einer Diffusionsstörung führt.
			Atmung	(kognitiv)		
M25	WiSe2024	MW 1	eVorlesung: Patient*in mit Störung der	Wissen/Kenntnisse	evaluieren	grundlegende Indikationen zur Lungentransplantation abschätzen können.
			Atmung	(kognitiv)		
M25	SoSe2025	MW 1	eVorlesung: Patient*in mit Störung der	Wissen/Kenntnisse	analysieren	ableiten können, weshalb ein Lungenemphysem zu einer Diffusionsstörung führt.
			Atmung	(kognitiv)		
M25	SoSe2025	MW 1	eVorlesung: Patient*in mit Störung der	Wissen/Kenntnisse	evaluieren	grundlegende Indikationen zur Lungentransplantation abschätzen können.
			Atmung	(kognitiv)		
M25	WiSe2023	MW 1	eVorlesung: Asthma bronchiale	Wissen/Kenntnisse	verstehen	das Krankheitsbild des Asthma bronchiale in seiner typischen Ausprägung und
				(kognitiv)		Verlaufsform, einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie, erläutern
						können.

M25	SoSe2024	MW 1	eVorlesung: Asthma bronchiale	Wissen/Kenntnisse	verstehen	das Krankheitsbild des Asthma bronchiale in seiner typischen Ausprägung und
				(kognitiv)		Verlaufsform, einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie, erläutern
						können.
M25	WiSe2024	MW 1	eVorlesung: Asthma bronchiale	Wissen/Kenntnisse	verstehen	das Krankheitsbild des Asthma bronchiale in seiner typischen Ausprägung und
				(kognitiv)		Verlaufsform, einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie, erläutern
						können.
M25	SoSe2025	MW 1	eVorlesung: Asthma bronchiale	Wissen/Kenntnisse	verstehen	das Krankheitsbild des Asthma bronchiale in seiner typischen Ausprägung und
				(kognitiv)		Verlaufsform, einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie, erläutern
						können.
M25	WiSe2023	MW 1	UaK 2:1: Patient*in mit Störung der Atmung	Fertigkeiten	anwenden	bei Patient*innen mit Störung der Atmung eine strukturierte Anamnese erheben
				(psychomotorisch,		und eine körperliche Untersuchung durchführen können.
				praktische Fertigkeiten		
				gem. PO)		
M25	WiSe2023	MW 1	UaK 2:1: Patient*in mit Störung der Atmung	Mini-PA (praktische	anwenden	anamnestische Angaben und körperliche Untersuchungsbefunde bei
				Fertigkeiten gem. PO)		Patient*innen mit Störung der Atmung pathophysiologisch und anhand von
						Leitsymptomen strukturiert differentialdiagnostisch einordnen können.
M25	WiSe2023	MW 1	UaK 2:1: Patient*in mit Störung der Atmung	Mini-PA (praktische	anwenden	auf Grundlage der Ergebnisse von Anamnese und körperlicher Untersuchung bei
				Fertigkeiten gem. PO)		Patient*innen mit Störung der Atmung eine Verdachts- und Arbeitsdiagnose
						herleiten und formulieren können.
M25	WiSe2023	MW 1	UaK 2:1: Patient*in mit Störung der Atmung	Mini-PA (praktische	anwenden	auf Grundlage von Anamnese und körperlicher Untersuchung den Schweregrad
				Fertigkeiten gem. PO)		der Erkrankung von Patient*innen mit Störung der Atmung abschätzen können.
M25	WiSe2023	MW 1	UaK 2:1: Patient*in mit Störung der Atmung	Mini-PA (praktische	anwenden	auf Grundlage der Arbeitsdiagnose und dem Schweregrad der Erkrankung eine
				Fertigkeiten gem. PO)		weiterführende Diagnostik von Patient*innen mit Störung der Atmung herleiten
						und planen können.
M25	SoSe2024	MW 1	UaK 2:1: Patient*in mit Störung der Atmung	Fertigkeiten	anwenden	bei Patient*innen mit Störung der Atmung eine strukturierte Anamnese erheben
				(psychomotorisch,		und eine körperliche Untersuchung durchführen können.
				praktische Fertigkeiten		
				gem. PO)		
M25	SoSe2024	MW 1	UaK 2:1: Patient*in mit Störung der Atmung	Mini-PA (praktische	anwenden	anamnestische Angaben und körperliche Untersuchungsbefunde bei
				Fertigkeiten gem. PO)		Patient*innen mit Störung der Atmung pathophysiologisch und anhand von
						Leitsymptomen strukturiert differentialdiagnostisch einordnen können.
M25	SoSe2024	MW 1	UaK 2:1: Patient*in mit Störung der Atmung	Mini-PA (praktische	anwenden	auf Grundlage der Ergebnisse von Anamnese und körperlicher Untersuchung bei
				Fertigkeiten gem. PO)		Patient*innen mit Störung der Atmung eine Verdachts- und Arbeitsdiagnose
						herleiten und formulieren können.

M25	SoSe2024	MW 1	UaK 2:1: Patient*in mit Störung der Atmung	Mini-PA (praktische	anwenden	auf Grundlage von Anamnese und körperlicher Untersuchung den Schweregrad
				Fertigkeiten gem. PO)		der Erkrankung von Patient*innen mit Störung der Atmung abschätzen können.
M25	SoSe2024	MW 1	UaK 2:1: Patient*in mit Störung der Atmung	Mini-PA (praktische	anwenden	auf Grundlage der Arbeitsdiagnose und dem Schweregrad der Erkrankung eine
				Fertigkeiten gem. PO)		weiterführende Diagnostik von Patient*innen mit Störung der Atmung herleiten
						und planen können.
M25	WiSe2024	MW 1	UaK 2:1: Patient*in mit Störung der Atmung	Fertigkeiten	anwenden	bei Patient*innen mit Störung der Atmung eine strukturierte Anamnese erheben
				(psychomotorisch,		und eine körperliche Untersuchung durchführen können.
				praktische Fertigkeiten		
				gem. PO)		
M25	WiSe2024	MW 1	UaK 2:1: Patient*in mit Störung der Atmung	Mini-PA (praktische	anwenden	anamnestische Angaben und körperliche Untersuchungsbefunde bei
				Fertigkeiten gem. PO)		Patient*innen mit Störung der Atmung pathophysiologisch und anhand von
						Leitsymptomen strukturiert differentialdiagnostisch einordnen können.
M25	WiSe2024	MW 1	UaK 2:1: Patient*in mit Störung der Atmung	Mini-PA (praktische	anwenden	auf Grundlage der Ergebnisse von Anamnese und körperlicher Untersuchung bei
				Fertigkeiten gem. PO)		Patient*innen mit Störung der Atmung eine Verdachts- und Arbeitsdiagnose
						herleiten und formulieren können.
M25	WiSe2024	MW 1	UaK 2:1: Patient*in mit Störung der Atmung	Mini-PA (praktische	anwenden	auf Grundlage von Anamnese und körperlicher Untersuchung den Schweregrad
				Fertigkeiten gem. PO)		der Erkrankung von Patient*innen mit Störung der Atmung abschätzen können.
M25	WiSe2024	MW 1	UaK 2:1: Patient*in mit Störung der Atmung	Mini-PA (praktische	anwenden	auf Grundlage der Arbeitsdiagnose und dem Schweregrad der Erkrankung eine
				Fertigkeiten gem. PO)		weiterführende Diagnostik von Patient*innen mit Störung der Atmung herleiten
						und planen können.
M25	SoSe2025	MW 1	UaK 2:1: Patient*in mit Störung der Atmung	Fertigkeiten	anwenden	bei Patient*innen mit Störung der Atmung eine strukturierte Anamnese erheben
				(psychomotorisch,		und eine körperliche Untersuchung durchführen können.
				praktische Fertigkeiten		
				gem. PO)		
M25	SoSe2025	MW 1	UaK 2:1: Patient*in mit Störung der Atmung	Mini-PA (praktische	anwenden	anamnestische Angaben und körperliche Untersuchungsbefunde bei
				Fertigkeiten gem. PO)		Patient*innen mit Störung der Atmung pathophysiologisch und anhand von
						Leitsymptomen strukturiert differentialdiagnostisch einordnen können.
M25	SoSe2025	MW 1	UaK 2:1: Patient*in mit Störung der Atmung	Mini-PA (praktische	anwenden	auf Grundlage der Ergebnisse von Anamnese und körperlicher Untersuchung bei
				Fertigkeiten gem. PO)		Patient*innen mit Störung der Atmung eine Verdachts- und Arbeitsdiagnose
						herleiten und formulieren können.
M25	SoSe2025	MW 1	UaK 2:1: Patient*in mit Störung der Atmung	Mini-PA (praktische	anwenden	auf Grundlage von Anamnese und körperlicher Untersuchung den Schweregrad
				Fertigkeiten gem. PO)		der Erkrankung von Patient*innen mit Störung der Atmung abschätzen können.
M25	SoSe2025	MW 1	UaK 2:1: Patient*in mit Störung der Atmung	Mini-PA (praktische	anwenden	auf Grundlage der Arbeitsdiagnose und dem Schweregrad der Erkrankung eine
				Fertigkeiten gem. PO)		weiterführende Diagnostik von Patient*innen mit Störung der Atmung herleiten
						und planen können.

M25	WiSe2023	MW 3	UaK [6]: Patient*in auf Intensivstation mit	Fertigkeiten	anwenden	bei Patient*innen auf Intensivstation mit respiratorischer Störung eine strukturierte
			respiratorischer Störung	(psychomotorisch,		Anamnese erheben und eine körperliche Untersuchung durchführen können.
				praktische Fertigkeiten		
				gem. PO)		
M25	SoSe2024	MW 3	UaK [6]: Patient*in auf Intensivstation mit	Fertigkeiten	anwenden	bei Patient*innen auf Intensivstation mit respiratorischer Störung eine strukturierte
			respiratorischer Störung	(psychomotorisch,		Anamnese erheben und eine körperliche Untersuchung durchführen können.
				praktische Fertigkeiten		
				gem. PO)		
M25	WiSe2024	MW 3	UaK [6]: Patient*in auf Intensivstation mit	Fertigkeiten	anwenden	bei Patient*innen auf Intensivstation mit respiratorischer Störung eine strukturierte
			respiratorischer Störung	(psychomotorisch,		Anamnese erheben und eine körperliche Untersuchung durchführen können.
				praktische Fertigkeiten		
				gem. PO)		
M25	SoSe2025	MW 3	UaK [6]: Patient*in auf Intensivstation mit	Fertigkeiten	anwenden	bei Patient*innen auf Intensivstation mit respiratorischer Störung eine strukturierte
			respiratorischer Störung	(psychomotorisch,		Anamnese erheben und eine körperliche Untersuchung durchführen können.
				praktische Fertigkeiten		
				gem. PO)		
M29	SoSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Vom Angioödem bis zur	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Krankheitsbilder akute Tonsillitis, Pharyngitis, subglottische Laryngitis,
			subglottischen Stenose - Systematik der	(kognitiv)		Epiglottis und Fremdkörperaspiration in ihrer typischen Ausprägung und
			Erkrankungen im Bereich von Mund,			Verlaufsform einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern
			Rachen und Kehlkopf			können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Vom Angioödem bis zur	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Krankheitsbilder akute Tonsillitis, Pharyngitis, subglottische Laryngitis,
			subglottischen Stenose - Systematik der	(kognitiv)		Epiglottis und Fremdkörperaspiration in ihrer typischen Ausprägung und
			Erkrankungen im Bereich von Mund,			Verlaufsform einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern
			Rachen und Kehlkopf			können.
M29	SoSe2025	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Vom Angioödem bis zur	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Krankheitsbilder akute Tonsillitis, Pharyngitis, subglottische Laryngitis,
			subglottischen Stenose - Systematik der	(kognitiv)		Epiglottis und Fremdkörperaspiration in ihrer typischen Ausprägung und
			Erkrankungen im Bereich von Mund,			Verlaufsform einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern
			Rachen und Kehlkopf			können.
M29	SoSe2024	MW 2	UaK 2:1: Patient*in mit Erkrankung im	Fertigkeiten	anwenden	bei Patient*innen mit Erkrankungen im Kopf-Hals-Bereich eine strukturierte
			Kopf-Hals-Bereich	(psychomotorisch,		Anamnese erheben und eine körperliche Untersuchung durchführen können.
				praktische Fertigkeiten		
				gem. PO)		

M29	WiSe2024	MW 2	UaK 2:1: Patient*in mit Erkrankung im	Fertigkeiten	anwenden	bei Patient*innen mit Erkrankungen im Kopf-Hals-Bereich eine strukturierte
			Kopf-Hals-Bereich	(psychomotorisch,		Anamnese erheben und eine körperliche Untersuchung durchführen können.
				praktische Fertigkeiten		
				gem. PO)		
M29	SoSe2025	MW 2	UaK 2:1: Patient*in mit Erkrankung im	Fertigkeiten	anwenden	bei Patient*innen mit Erkrankungen im Kopf-Hals-Bereich eine strukturierte
			Kopf-Hals-Bereich	(psychomotorisch,		Anamnese erheben und eine körperliche Untersuchung durchführen können.
				praktische Fertigkeiten		
				gem. PO)		
M33	WiSe2024	MW 3	UaK 2:1: Frühgeborenes, Reifgeborenes,	Wissen/Kenntnisse	analysieren	fremdanamnestische Angaben und körperliche Untersuchungsbefunde bei
			Säugling	(kognitiv)		Frühgeborenen, Reifgeborenen oder Säuglingen pathophysiologisch und anhand
						von Leitsymptomen strukturiert differentialdiagnostisch einordnen können.
M33	WiSe2024	MW 3	UaK 2:1: Frühgeborenes, Reifgeborenes,	Wissen/Kenntnisse	analysieren	auf Grundlage der Ergebnisse von Fremdanamnese und körperlicher
			Säugling	(kognitiv)		Untersuchung bei Frühgeborenen, Reifgeborenen oder Säuglingen eine
						Verdachts- und Arbeitsdiagnose herleiten können.
M33	WiSe2024	MW 3	UaK 2:1: Frühgeborenes, Reifgeborenes,	Wissen/Kenntnisse	evaluieren	auf Grundlage von Fremdanamnese und körperlicher Untersuchung von
			Säugling	(kognitiv)		Frühgeborenen, Reifgeborenen oder Säuglingen den Schweregrad der
						Erkrankung abschätzen können.
M33	WiSe2024	MW 3	UaK 2:1: Frühgeborenes, Reifgeborenes,	Fertigkeiten	anwenden	bei Frühgeborenen, Reifgeborenen oder Säuglingen eine strukturierte
			Säugling	(psychomotorisch,		Fremdanamnese erheben können.
				praktische Fertigkeiten		
				gem. PO)		
M33	WiSe2024	MW 3	UaK 2:1: Frühgeborenes, Reifgeborenes,	Mini-PA (praktische	anwenden	auf Grundlage der Verdachtsdiagnose und des Schweregrads der Erkrankung
			Säugling	Fertigkeiten gem. PO)		eine weiterführende Diagnostik von Frühgeborenen, Reifgeborenen oder
						Säuglingen herleiten und planen können.
M33	SoSe2025	MW 3	UaK 2:1: Frühgeborenes, Reifgeborenes,	Wissen/Kenntnisse	analysieren	fremdanamnestische Angaben und körperliche Untersuchungsbefunde bei
			Säugling	(kognitiv)		Frühgeborenen, Reifgeborenen oder Säuglingen pathophysiologisch und anhand
						von Leitsymptomen strukturiert differentialdiagnostisch einordnen können.
M33	SoSe2025	MW 3	UaK 2:1: Frühgeborenes, Reifgeborenes,	Wissen/Kenntnisse	analysieren	auf Grundlage der Ergebnisse von Fremdanamnese und körperlicher
			Säugling	(kognitiv)		Untersuchung bei Frühgeborenen, Reifgeborenen oder Säuglingen eine
						Verdachts- und Arbeitsdiagnose herleiten können.
M33	SoSe2025	MW 3	UaK 2:1: Frühgeborenes, Reifgeborenes,	Wissen/Kenntnisse	evaluieren	auf Grundlage von Fremdanamnese und körperlicher Untersuchung von
			Säugling	(kognitiv)		Frühgeborenen, Reifgeborenen oder Säuglingen den Schweregrad der
						Erkrankung abschätzen können.

M33	SoSe2025	MW 3	UaK 2:1: Frühgeborenes, Reifgeborenes,	Fertigkeiten	anwenden	bei Frühgeborenen, Reifgeborenen oder Säuglingen eine strukturierte
			Säugling	(psychomotorisch,		Fremdanamnese erheben können.
				praktische Fertigkeiten		
				gem. PO)		
M33	SoSe2025	MW 3	UaK 2:1: Frühgeborenes, Reifgeborenes,	Mini-PA (praktische	anwenden	auf Grundlage der Verdachtsdiagnose und des Schweregrads der Erkrankung
			Säugling	Fertigkeiten gem. PO)		eine weiterführende Diagnostik von Frühgeborenen, Reifgeborenen oder
						Säuglingen herleiten und planen können.
M34	WiSe2024	Prolog / Epilog	Vorlesung Prolog: Kind mit akutem Fieber	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Krankheitsbilder (Pneumonie, Influenza, Sepsis, Meningitis, Harnwegsinfekt)
				(kognitiv)		in ihrer typischen Ausprägung und Verlaufsform einschließlich der Pathogenese,
						Diagnostik und Therapie erläutern können.
M34	SoSe2025	Prolog / Epilog	Vorlesung Prolog: Kind mit akutem Fieber	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Krankheitsbilder (Pneumonie, Influenza, Sepsis, Meningitis, Harnwegsinfekt)
				(kognitiv)		in ihrer typischen Ausprägung und Verlaufsform einschließlich der Pathogenese,
						Diagnostik und Therapie erläutern können.
M34	WiSe2024	Prolog / Epilog	Vorlesung Prolog: Infektionen im Bereich	Wissen/Kenntnisse	analysieren	die Krankheitsbilder Otitis media acuta, Epiglottitis und Pseudokrupp in ihrer
			Ohren, Nase und Hals im Kindes- und	(kognitiv)		typischen Ausprägung und unkomplizierten Verlaufsform einschließlich der
			Jugendalter			Pathogenese, Diagnostik und Therapie differenzieren können.
M34	SoSe2025	Prolog / Epilog	Vorlesung Prolog: Infektionen im Bereich	Wissen/Kenntnisse	analysieren	die Krankheitsbilder Otitis media acuta, Epiglottitis und Pseudokrupp in ihrer
			Ohren, Nase und Hals im Kindes- und	(kognitiv)		typischen Ausprägung und unkomplizierten Verlaufsform einschließlich der
			Jugendalter			Pathogenese, Diagnostik und Therapie differenzieren können.
M34	WiSe2024	Prolog / Epilog	Vorlesung Prolog : Der Atopische Marsch -	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Krankheitsbilder atopische Dermatitis, Nahrungsmittelallergie, Asthma
			Lindern und Verhindern	(kognitiv)		bronchiale und allergische Rhinokonjunktivitis im Kindes- und Jugendalter in ihrer
						typischen Ausprägung und Verlaufsform einschließlich der Pathogenese,
						Diagnostik und Therapie erläutern können.
M34	SoSe2025	Prolog / Epilog	Vorlesung Prolog : Der Atopische Marsch -	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Krankheitsbilder atopische Dermatitis, Nahrungsmittelallergie, Asthma
			Lindern und Verhindern	(kognitiv)		bronchiale und allergische Rhinokonjunktivitis im Kindes- und Jugendalter in ihrer
						typischen Ausprägung und Verlaufsform einschließlich der Pathogenese,
						Diagnostik und Therapie erläutern können.
M34	WiSe2024	MW 1	UaK 2:1: Akute Erkrankungen bei Kindern	Fertigkeiten	anwenden	bei einem Kind oder Jugendlichen mit akuter Erkrankung eine strukturierte
			und Jugendlichen	(psychomotorisch,		Anamnese erheben und eine körperliche Untersuchung durchführen können.
				praktische Fertigkeiten		
				gem. PO)		
M34	SoSe2025	MW 1	UaK 2:1: Akute Erkrankungen bei Kindern	Fertigkeiten	anwenden	bei einem Kind oder Jugendlichen mit akuter Erkrankung eine strukturierte
			und Jugendlichen	(psychomotorisch,		Anamnese erheben und eine körperliche Untersuchung durchführen können.
				praktische Fertigkeiten		
				gem. PO)		

M34	WiSe2024	MW 2	UaK 2:1: Chronische Erkrankungen bei	Fertigkeiten	anwenden	bei einem Kind oder Jugendlichen mit chronischer Erkrankung eine strukturierte
			Kindern und Jugendlichen	(psychomotorisch,		Anamnese erheben und eine körperliche Untersuchung durchführen können.
				praktische Fertigkeiten		
				gem. PO)		
M34	SoSe2025	MW 2	UaK 2:1: Chronische Erkrankungen bei	Fertigkeiten	anwenden	bei einem Kind oder Jugendlichen mit chronischer Erkrankung eine strukturierte
			Kindern und Jugendlichen	(psychomotorisch,		Anamnese erheben und eine körperliche Untersuchung durchführen können.
				praktische Fertigkeiten		
				gem. PO)		
M34	WiSe2024	MW 3	UaK 2:1: Kinder und Jugendliche mit	Fertigkeiten	anwenden	bei einem Kind oder Jugendlichen mit akuter und chronischer Erkrankung
			akuten und chronischen Beschwerden	(psychomotorisch,		vertiefend eine strukturierte Anamnese erheben und eine körperliche
				praktische Fertigkeiten		Untersuchung durchführen können.
				gem. PO)		
M34	SoSe2025	MW 3	UaK 2:1: Kinder und Jugendliche mit	Fertigkeiten	anwenden	bei einem Kind oder Jugendlichen mit akuter und chronischer Erkrankung
			akuten und chronischen Beschwerden	(psychomotorisch,		vertiefend eine strukturierte Anamnese erheben und eine körperliche
				praktische Fertigkeiten		Untersuchung durchführen können.
				gem. PO)		
M38	WiSe2024	MW 2	UaK 2:1: Die postoperative Visite	Wissen/Kenntnisse	analysieren	auf postoperative Komplikationen bezogene anamnestische Angaben und
				(kognitiv)		körperliche Untersuchungsbefunde bei Patient*innen nach elektiver Operation
						pathophysiologisch und anhand von Leitsymptomen strukturiert
						differentialdiagnostisch einordnen können.
M38	SoSe2025	MW 2	UaK 2:1: Die postoperative Visite	Wissen/Kenntnisse	analysieren	auf postoperative Komplikationen bezogene anamnestische Angaben und
				(kognitiv)		körperliche Untersuchungsbefunde bei Patient*innen nach elektiver Operation
						pathophysiologisch und anhand von Leitsymptomen strukturiert
						differentialdiagnostisch einordnen können.